Das Fahrradverleihsystem der LIEmobil erfreut sich bereits einiger Beliebtheit. (Foto: M. Zanghellini)

Bereits 447 Fahrten mit LIEbikes in den ersten eineinhalb Monaten

Zwischenbilanz Über 400 App-Nutzer und rund 150 Abonnenten: LIEmobil ist mit der bisherigen Pilotphase ihres Fahrradverleihsystems zufrieden.

VON SEBASTIAN ALBRICH

Seit dem 12. September dieses Jahres ist das Radleihsystem der LIEmobil als Nachfolgeprojekt von «FreeVeloPoint» in den Gemeinden Vaduz, Schaan, Gamprin-Bendern, Eschen und Ruggell in Betrieb. Und bereits in der zweiten Septemberhälfte seien die Fahrräder in den auffälligen Farben der LIEmobil 176 Mal ausgeliehen worden. Im Oktober waren es sogar 271 Ausleihen. «Hier spielt das schöne Oktoberwetter sicherlich eine entscheidende Rolle», erklärte Antonella Barone, Fahrradbeauftragte bei LIEmobil. Doch auch der Auftritt an der Lihga im September in Schaan war laut Mediensprecherin Alexandra Stocker sicherlich eine optimale Plattform, um das Leihsystem einem breiteren Publikum vorzustellen.

Insgesamt hätten sich bis Ende Oktober bereits 411 Personen in der LIEbike-App registriert, um den Service zu nutzen. Zudem sind laut Barone bislang 154 LIEbike-Jahresabos abgeschlossen worden. Auch hier habe die Lihga-Präsenz geholfen. Während der Lihga hatte das Publikum ausserdem die Möglichkeit, beim LIEmobil-Stand ein Probeabo bis zum Jahresende zu gewinnen. Die Probeabos, die bereits eingelöst wurden, seien dabei in den 154 Jahresabos inbegriffen, führt Barone aus. Seitens LIEmobil zeigt man sich mit dieser ersten Bilanz zufrieden. Gerade auch, da es sich um ein Pilotprojekt handelt, das nur im kleinen Rahmen gestartet ist.

So funktioniert das Ausleihen

Auf der LIEbike-App, die seit dem 12. September im App-Store von Apple sowie bei Google Play kostenlos heruntergeladen werden kann, sind die Ausleihstationen ersichtlich und es kann direkt ein Fahrrad ausgeliehen werden. Für alle, die regelmässig mit dem LIEbike unterwegs sind, gibt es ein Jahresabo für 100 Franken. Damit können Fahrräder an allen Stationen ausgeliehen und während 30 Minuten ohne weitere Gebühr genutzt werden. Dieses Jahresabo sei speziell für Pendler konzipiert worden, die ihre letzte Meile mit dem Fahrrad zurücklegen beziehungsweise für Personen, die kurze Strecken fahren. Wer nur sporadisch auf die LIEbikes zurückgreifen möchte, kann via App Tageskarten für je 20 Franken oder Einzelfahrten für 2 Franken pro 30 Minuten buchen.

Meiste Nutzer in Vaduz

Für welche Fahrten die Fahrräder mehrheitlich genutzt werden, lasse sich momentan noch nicht sagen. Es zeige sich laut Barone jedoch, dass die LIEbikes aktuell primär innerhalb derselben Gemeinde genutzt werden. Die am häufigsten benutzten Abhol- und Rückgabestationen seien dabei jene beim Mühleholzmarkt und beim Parkhaus Marktplatz in Vaduz, am Bahnhof Schaan sowie beim Feuerwehrdepot/Presta in Eschen. Besonders in Vaduz erfreue sich das Angebot grundsätzlich grosser Beliebtheit. Das liege auch daran, dass das Angebot dort bislang am grössten ist. Zu den aktuell fünf LIEbike-Stationen mit 36 Fahrrädern in Vaduz sollen bis Frühjahr 2023 noch sieben weitere Stationen hinzukommen.